

## Junggesellenabschieds-Skitour Preimlspitz 3133 m und Großelendkopf 3317 m

28. und 29. April 2007, Peter mit Hans Penz und Andreas Wiesner

Einen Polterabend - nein, das macht ja jeder - und in eine 'Sausteign' lass ich mich schon gar nicht einsperren ;-). So war die Idee vom Junggesellenabschieds-Skitourenwochenende geboren. Gemütlich mit den engsten Freunden auf eine Hütte, gemütlich ein paar Bierchen schlürfen und dann auch noch eine schöne Skitour zu unternehmen - das klingt nett.

Leider waren einige Freunde durch verschiedene Umstände, am gewählten Datum nicht verfügbar. So machten sich Andi, Hans und ich auf ins Maltatal, auf die Villacher Hütte.

### Samstag 28. April, Aufstieg auf die Villacher Hütte

(ca. 1000 mH Aufstieg)

Die Villacher Hütte ist eine kleine aber feine Selbstversorger Hütte östl. der Hochalm Spitze. Die Hütte ist mit einem Alpenvereins Schlüssel zugänglich. Der Schlüssel kann bei den Sektionen des Österreichischen Alpenvereins entlehnt werden. Vor Ort kann man einen Schlüssel entweder bei der Gmünderhütte oder der Hl. Geist Apotheke in Gmünd, gegen eine Kautions von ? 30 abholen.

Da der Winter in diesem Jahr sowieso nicht sehr schneereich war, und noch dazu in den letzten Wochen bereits frühlingshafte Temperaturen vorherrschten, mussten wir die Ski doch gut 1,5 Stunden bis auf ca. 1750 Meter tragen. Danach konnten wir, mit wenigen kurzen Unterbrechungen, mit Skiern bis zur Hütte aufsteigen. Die Hütte ist wirklich entzückend, und seit einigen Jahren sogar mit einer Solaranlage ausgerüstet, die auch nach Einbruch der Dunkelheit für Beleuchtung sorgt. Sämtliche zum Kochen notwendigen Utensilien (Töpfe, Geschirr, Besteck, etc.) sind auf der Hütte vorhanden.

Es lohnt sich, bei gutem Wetter etwas früher auf der Hütte zu sein, es lässt sich wunderbar vor der Hütte in der Sonne sitzen, und ein, zuvor im an der Hütte vorbeifließenden Bächlein gekühltes, Bier zu trinken ;-).

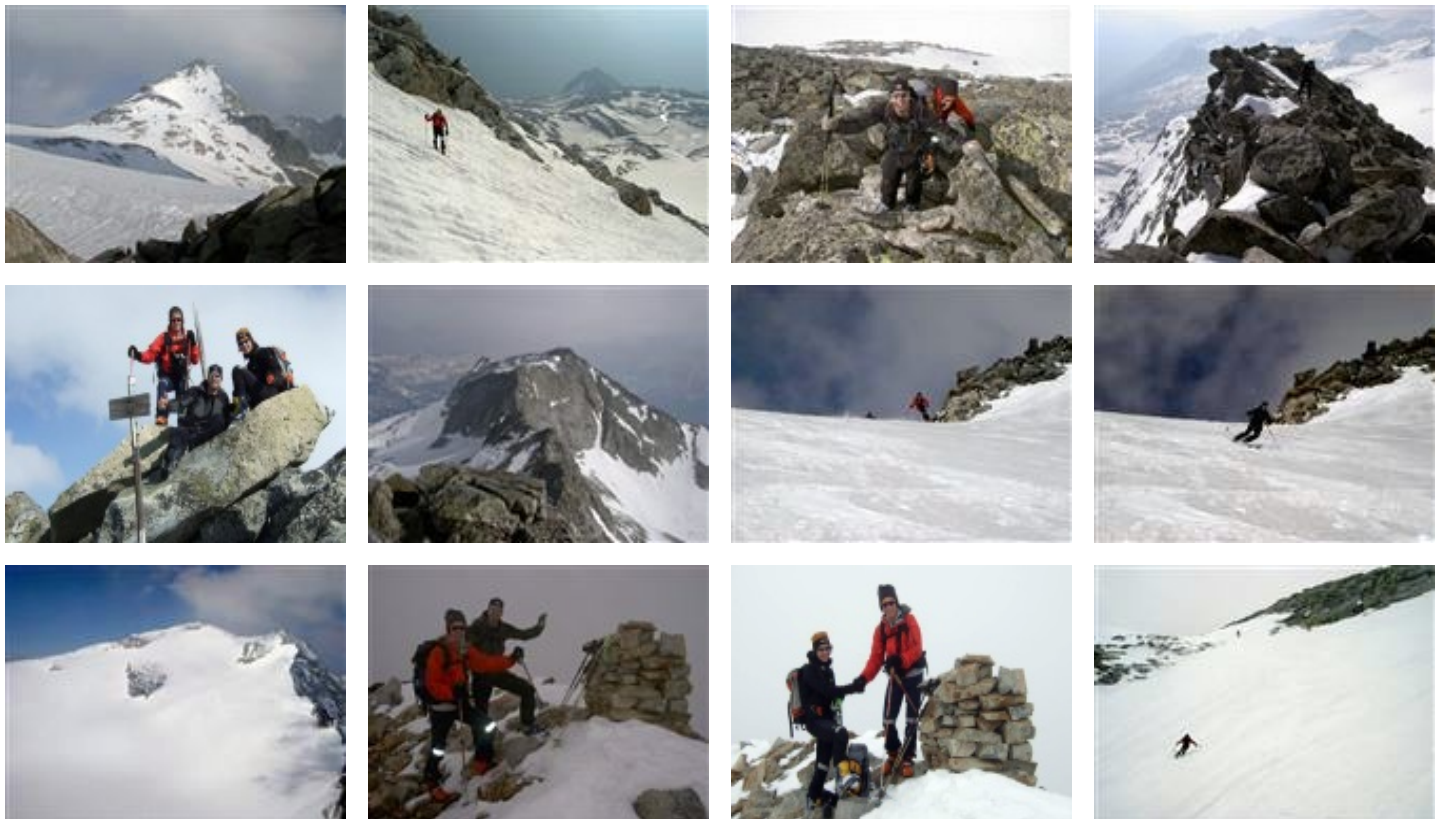


## Sonntag 29. April, Preimlspitz und Großelendkopf (ca. 1500 mH Aufstieg)

Freundlicherweise hatte schon eine andere Gruppe, die etwas früher aufgestanden war, Feuer im Ofen gemacht. Jetzt brauchten wir nur noch Wasser für einen leckeren Cappuccino aufstellen, ein bisschen was essen, und schon konnte es losgehen. Unser primäres Ziel war der Preimlspitz, welcher von SO her gesehen ein wirklich sehr schöner Berg ist. Eine ebenförmige Pyramide, mit einer schönen SO Flanke, die uns förmlich einlud, ein paar Schwünge in sie zu legen.

Wir folgten dem Weg zuerst Richtung Hochalm Spitze. Am Beginn des Hochalmkees querten wir ansteigend ein weites Gletscherbecken um an den Fuß der SW-Flanke des Preimlspitz zu gelangen. Ca. 100 Höhenmeter unterhalb des Gipfels ließen wir unsere Skier zurück und stiegen über den Blockgrat zum Gipfel. Es war 9 Uhr, wir waren alle noch gut drauf, und so beschlossen wir, nach der Abfahrt durch die SO Flanke noch auf den Großelendkopf zu gehen, da auch die Abfahrt über das zentrale Hochalmkees SEHR einladend aussah. Eineinhalb Stunden später standen wir dann auch auf diesem Gipfel.

Die Abfahrt über das Hochalmkees war ausgesprochen genussreich, erst kurz vor der Hütte wurde der Schnee durch die Sonneneinstrahlung recht tief. Nachdem wir die Hütte noch etwas aufgeräumt und unsere restlichen Lebensmittel vertilgt hatten, machten wir uns an die Abfahrt, bzw. am Ende des Schnees, den Abstieg ins Tal. Etwas erschöpft, sehr durstig aber zufrieden, erreichten wir wieder den Ausgangspunkt unserer Tour.





## **Informationen und Hinweise**